



CreditPlus Bank AG

Bevölkerungsbefragung: Weihnachtstrends 2016

Bevölkerungsbefragung „Weihnachtstrends 2016“



- Befragung von 1.018 Bundesbürgern ab 18 Jahren, bevölkerungsrepräsentativ
- Methode: Online-Befragung
- Die Ergebnisse sind auf ganze Zahlen gerundet.
- Befragungszeitraum: November 2016
- Durchführendes Marktforschungsinstitut: Toluna

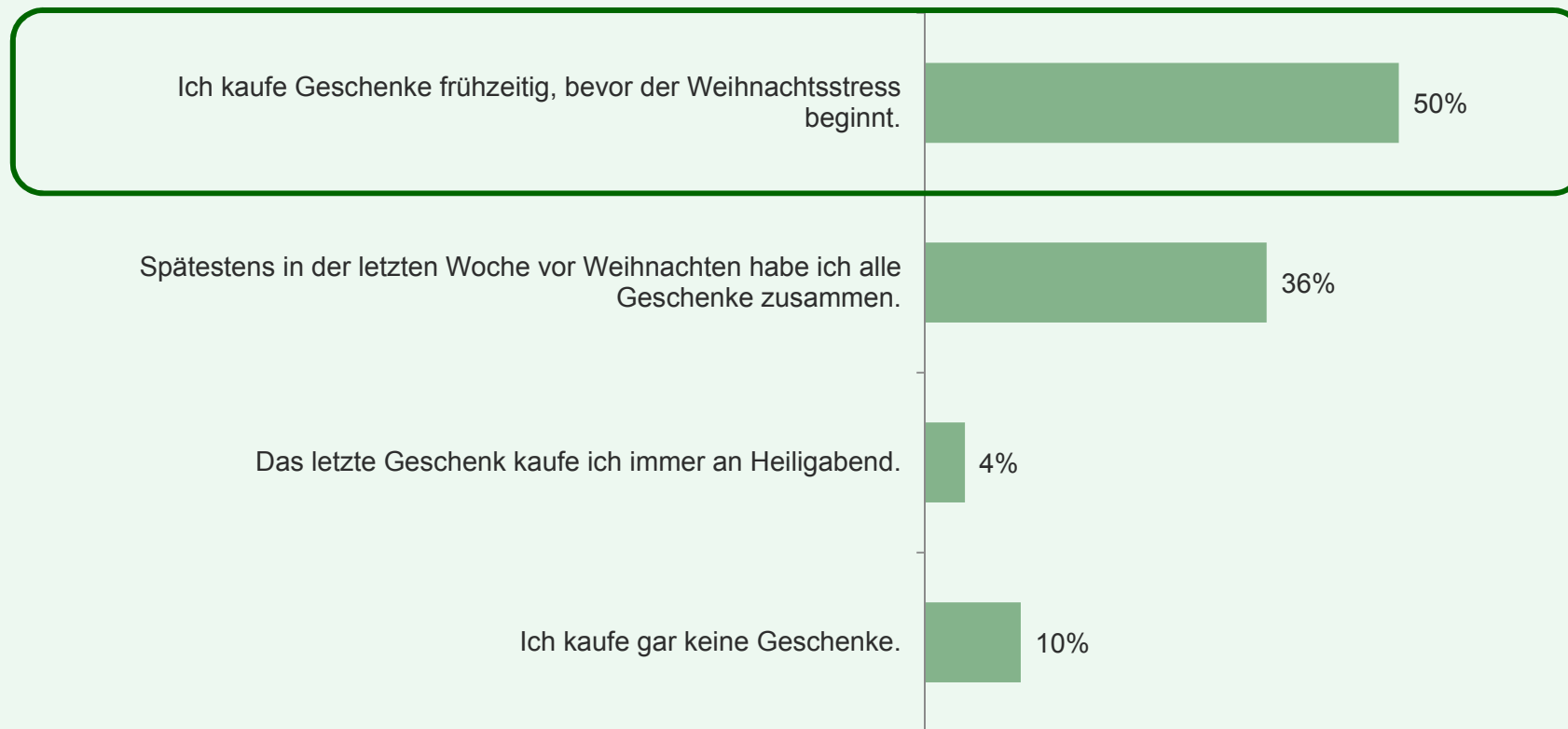
Kernergebnisse der Befragung



- **Der frühe Vogel fängt den Wurm:** Jeder zweite Deutsche kauft die Weihnachtsgeschenke schon frühzeitig vor dem Weihnachtsstress.
- **Ausgaben für Weihnachten:** Jeder zweite Deutsche gibt höchstens 250 Euro für das gesamte Weihnachtsfest aus.
- **Gutes tun zu Weihnachten:** 17 Prozent der Deutschen planen eine Spende an eine gemeinnützige Organisation.
- **Lieber selber kochen:** Wenn an Weihnachten gespart werden muss, dann in erster Linie am Gang ins Restaurant.
- **Größter Streitfaktor an den Weihnachtsfeiertagen:** Enttäuschte Erwartungen an einen besinnlichen Abend.
- **Kampf dem Kater:** Gegen den Neujahrskater empfehlen die Deutschen am häufigsten, bei einer Getränkesorte zu bleiben.

Bevölkerungsbefragung „Weihnachtstrends 2016“

Der frühe Vogel fängt den Wurm: Jeder zweite Deutsche kauft die Weihnachtsgeschenke schon frühzeitig vor dem Weihnachtsstress.

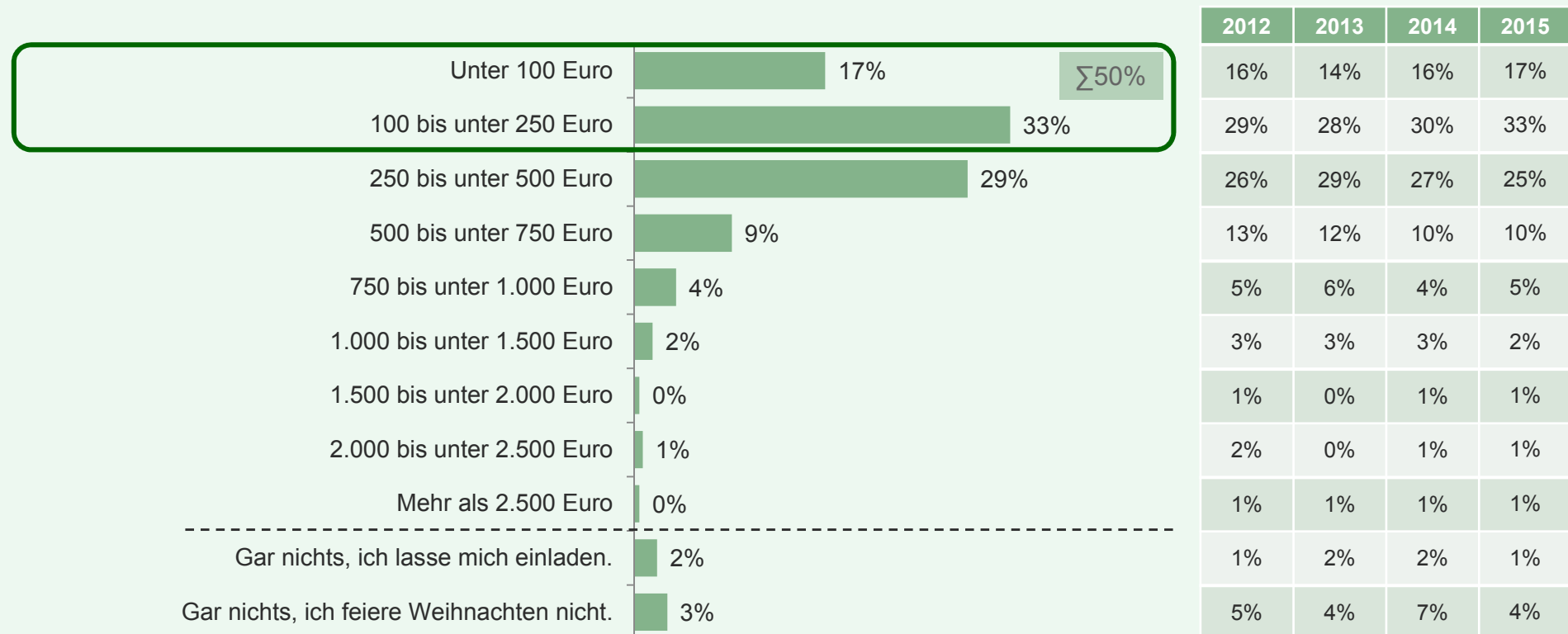


Basis 2016: Alle Befragten, N = 1.018

Frage 1: Alle Jahre wieder naht der Einkaufsstress zu Weihnachten. Schnell noch in die vollen Läden oder lieber frühzeitig planen? Wie ist das bei Ihnen, wann haben Sie alle Ihre Geschenke zusammen? (Einfachnennung)

Bevölkerungsbefragung „Weihnachtstrends 2016“

Ausgaben für Weihnachten: Jeder zweite Deutsche gibt höchstens 250 Euro für das gesamte Weihnachtsfest aus.

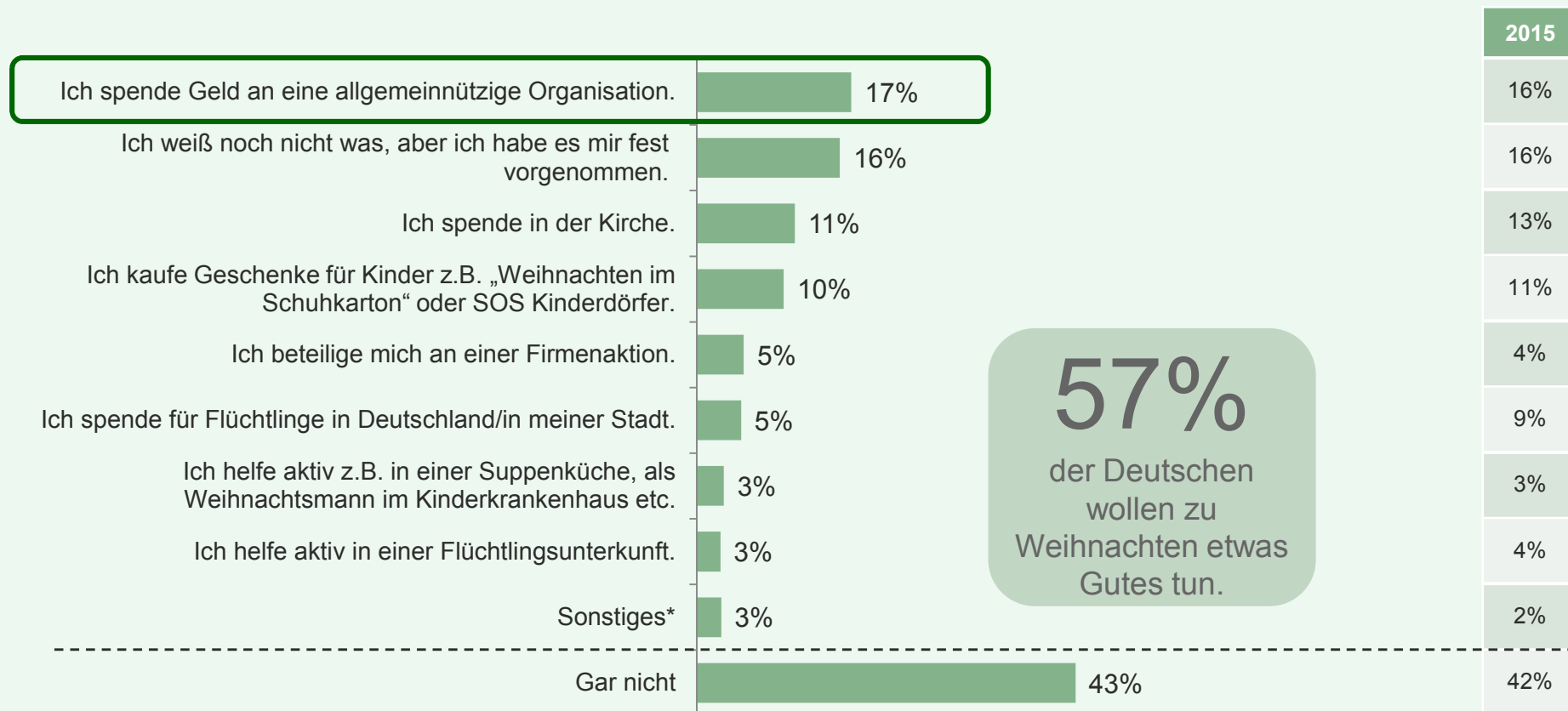


Basis 2016: Alle Befragten, N = 1.018 (2015: N = 1.012 / 2014: N = 1.000 / 2013 N = 1.000 / 2012 N = 1.000)

Frage 2: Wie viel Geld werden Sie in diesem Jahr ungefähr für das gesamte Weihnachtsfest, also z. B. für Geschenke, Baum, Baumschmuck, Essen und ggf. eine Reise, ausgeben?

Bevölkerungsbefragung „Weihnachtstrends 2016“

Gutes tun zu Weihnachten: 17 Prozent der Deutschen planen eine Spende an eine gemeinnützige Organisation.

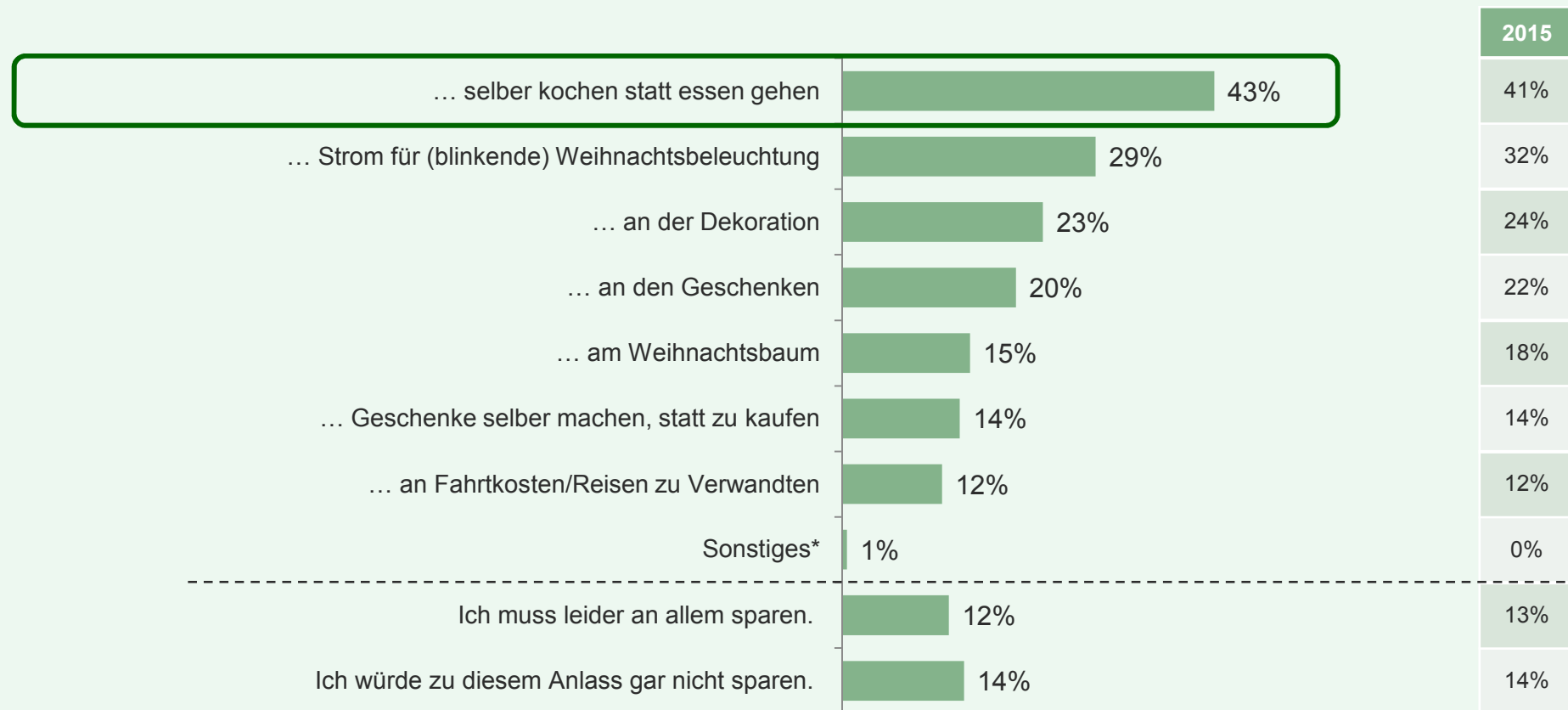


Basis 2016: Alle Befragten, N = 1.018 (2015: N = 1.012)

Frage 3: Weihnachtszeit ist auch die Zeit, um Gutes zu tun. Wie beteiligen Sie sich? (Mehrfachnennung) * Sonstige Spenden, z.B. Tierheim

Bevölkerungsbefragung „Weihnachtstrends 2016“

Lieber selber kochen: Wenn an Weihnachten gespart werden muss, dann in erster Linie am Gang ins Restaurant.

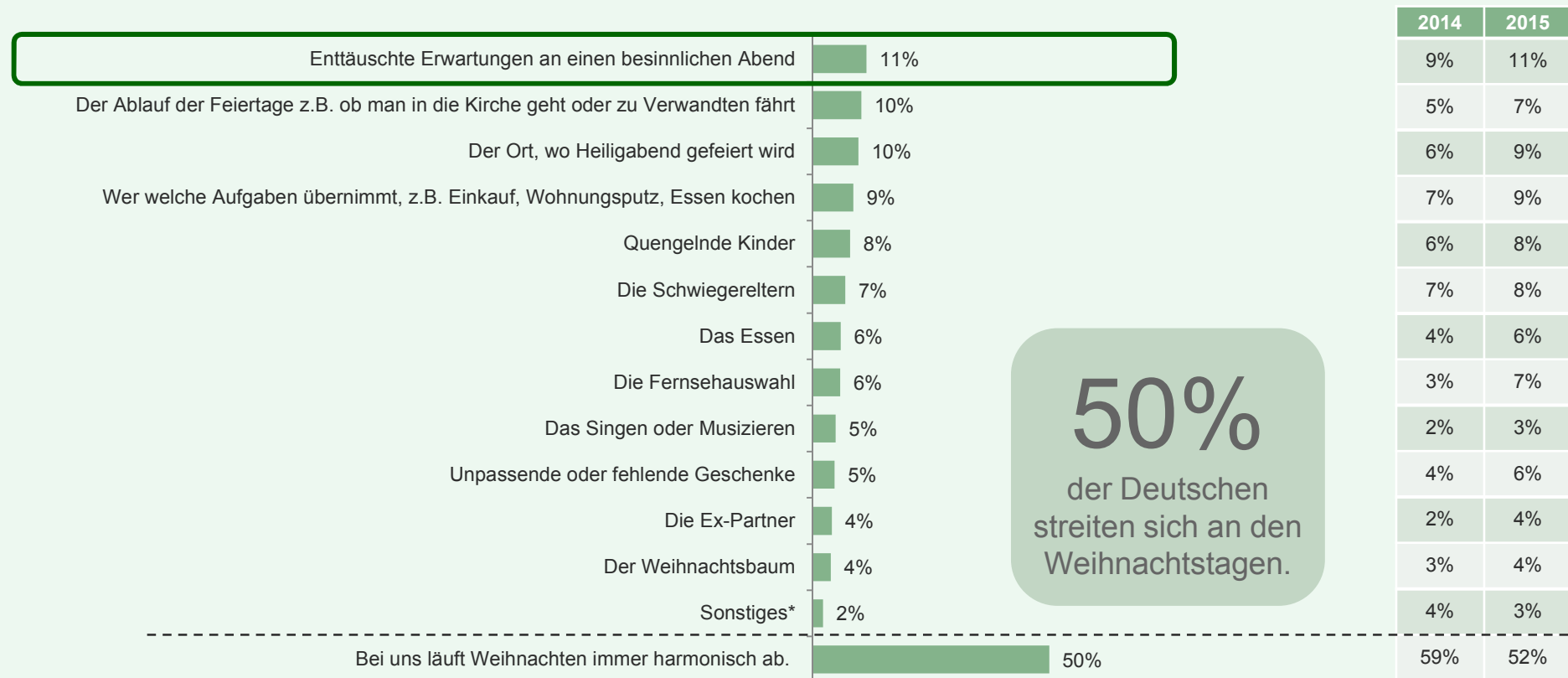


Basis 2016: Alle Befragten, N = 1.018 (2015: N = 1.012)

Frage 4: Manchmal muss man auch zu Weihnachten den Gürtel enger schnallen. Wo würden Sie den Rotstift ansetzen? (Mehrfachnennung) * z.B. an Reisen

Bevölkerungsbefragung „Weihnachtstrends 2016“

Größter Streitfaktor an den Weihnachtsfeiertagen: Enttäuschte Erwartungen an einen besinnlichen Abend.

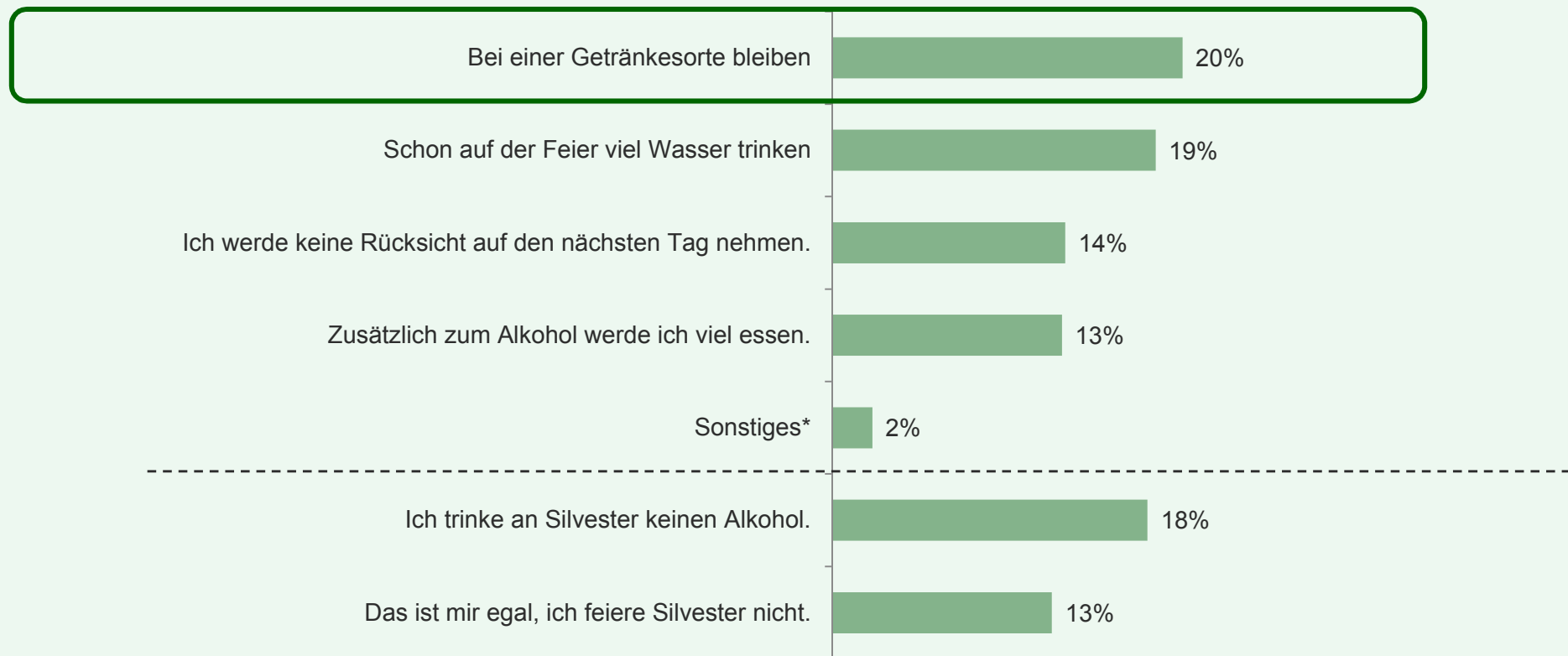


Basis 2016: Alle Befragten, N = 1.012 (2014 N = 1.000)

Frage 5: Was sind bei Ihnen bzw. in Ihrer Familie die größten Streitfaktoren an den Weihnachtstagen? (Mehrfachnennung) * z.B. Weltgeschehen, Beruf und fehlende Freizeit etc.

Bevölkerungsbefragung „Weihnachtstrends 2016“

Kampf dem Kater: Gegen den Neujahrskater empfehlen die Deutschen am häufigsten, bei einer Getränkesorte zu bleiben.



Basis 2016: Alle Befragten, N = 1.018

Frage 6: Silvester wird viel gefeiert und oft auch Alkohol getrunken. Und dieses Jahr gibt es nur den Sonntag zum Erholen, bevor das neue Jahr richtig startet. Was ist ihr bester Tipp gegen den Neujahrskater? (Einfachnennung) * z.B. nur Sekt zum Anstoßen, alles in Maßen, Trinkpausen etc.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Sandra Hilpert
Unternehmenskommunikation
CreditPlus Bank AG
Augustenstr. 7
70178 Stuttgart

Tel: 0711 6606-640
Fax: 0711 6606-870
E-Mail: Sandra.Hilpert@creditplus.de

www.creditplus.de